

Stoffgruppenbezogene Betriebsanweisung		Nr. 5
Arbeitsbereich: Fachräume Kunst	Arbeitsplatz: <ul style="list-style-type: none"> ■ Vorbereitungsraum ■ Lehr- und Übungsraum 	
Gefahrstoffbezeichnung:	Brennbare Gase	



F+ hochentzündlich R12

Ggf. auch beachten:

Entzündlich R10



T giftig R23
z.B. Ammoniak,
Kohlenstoffmonoxid
T+ sehr giftig R26
z.B. Schwefelwasserstoff



Xn gesundheitsschädlich R20
z.B. Chlormethan, Chlorethan

Gefahren für Mensch und Umwelt

Brandgefahr

Explosionsgefahr:

- explosionsfähige Gas-Luft-Gemische (siehe Explosionsgrenzen)

Gesundheit:

- Kohlenwasserstoffe: in höheren Konzentrationen narkotische und erstickende Wirkung

Reaktionen:

- Über-/Unterdruck - Gasvolumen und Temperatur im Reaktionsgefäß beachten

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- von Zündquellen fernhalten (Feuer, heiße Oberflächen, elektrostatische Entladung)
- in kleinen Portionen arbeiten (siehe MAK-Werte)
- freiwerdende Gase in Stoffe mit geringerem Gefahrenpotential umsetzen, z.B. durch Verbrennen (Abfackeln an der Austrittsstelle)
- Kohlenstoffmonoxid in Brennerflamme leiten
- Versuchsaufbau: geeignete Gefäße verwenden, Rückschlagsicherung (Abfackeldüse), Rücklaufsicherung (Waschflasche) berücksichtigen, Splitterkorb
- Schutzbrille tragen

Verhalten im Gefahrfall

- Gasentwicklung unterbrechen, ggf. Reaktionsgefäß kühlen
- Arbeitsraum langanhaltend lüften

Erste Hilfe



- *Einatmung*: an die frische Luft gehen
Bei Kohlenstoffmonooxid zusätzlich: ggf. Atemspende oder Gerätebeatmung. **Sofort Arzt hinzuziehen**. Telefon:
Name: Adresse:
Ersthelfer: auf Selbstschutz achten.



- *Verbrennungen*: sofort mit viel Wasser (Wasserhahn) kühlen, ca. 15 Minuten bis ziehender Schmerz aufhört



Sachgerechte Entsorgung



- Reste brennbarer Gase abfackeln (direkt oder durch Einleiten in die Brennerflamme)

Blau markierte Stellen: Konkrete Angaben der jeweiligen Schule er- bzw. einsetzen!